



**Beste Sicht:** Die aufeinander gestapelten Gesteinsschichten des Batterfelsens bieten Kletterern ein einmaliges Erlebnis. Und wenn man oben angelangt ist, einen fabelhaften Blick. Fotos: J. Meier



**Beste Ausrüstung:** Hans Lange kann mithilfe einer App über die Kamera seines Smartphones sehen, welche Berge sich in der Nähe auf wieviel Höhenmetern befinden.

# Atemberaubende Blicke über den Schwarzwald

## Erste Etappe des Panoramawegs führt Wanderer von der Bernharduskirche bis zur Merkurbergbahn

Der Panoramaweg rund um Baden-Baden zählt zu den schönsten Wanderstrecken in Deutschland. Das Deutsche Wandernstitut hat ihn im Vorjahr als Premium-Wanderweg neu zertifiziert. BNN-Redaktionsmitglied Julian Meier stellt gemeinsam mit Mitgliedern des Schwarzwaldvereins Baden-Baden in lockerer Folge die Höhe- und Lieblingsspitzen der einzelnen Etappen vor.

Vorbei am steinernen Torbogen des Alten Schlosses führt der Weg in das historische Gemäuer. Hans Lange führt in den Innenhof der Ruine, seiner ersten Lieblingsstation der Etappe. Die

### SERIE: Panoramaweg

schwarze Windharfe säuselt ein leises Ständchen. Das Mitglied des Schwarzwaldvereins bestätigt: „Wandern ist ein Erlebnis für alle Sinne“. Zurück Richtung Panoramaweg führt der Pfad übersät mit faustgroßen Steinen und

wilden Wurzeln in den grünen und naturbelassenen Bannwald. Das dichte Geäst der Eichen lässt gerade genug Licht ins Grüne scheinen. Lange weist auf die Beschilderung. Ohne diese komme man an der ersten Etappe des Rundgangs leicht vom Weg ab, so der Wanderer. Lange ist bereits seit mehr als 25 Jahren Mitglied des Schwarzwaldvereins. Ausgerüstet mit festem und zugleich leichtem Schuhwerk, einer orangefarbenen Regenjacke, einer Landkarte und einem Erste-Hilfe-Set führt der Rentner hinauf zur Ritterplatte. Mit einer Länge von mehr als sechs Kilometern sei die Etappe geeignet für erfahrenere Wanderer. Die Etappe reicht von der Bernharduskirche bis zur Merkurbergbahn. Durch den Wechsel zwischen ebennem Weg und steilem Aufgang bräuchten Fußgänger hier eine gewisse Portion an Kondition, gesteht Lange.

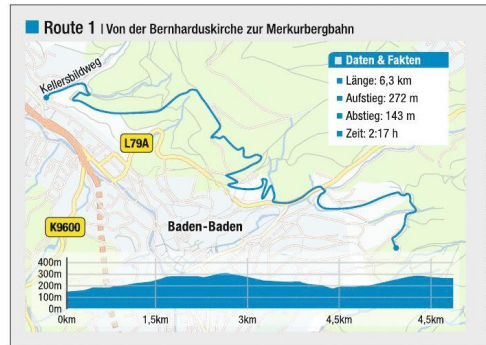
Der steinige Weg führt an einer alten Eiche vorbei, die durch den Orkan Lothar ihre besten Jahre hinter sich hat. Dennoch biete der Baum wichtigen Lebensraum, erklärt Lange. Die zum Teil mit Löchern übersäte Baumlandschaft bietet beispielsweise dem Specht eine Herberge. Nach einem guten Stück bergauf kommt die Ritterplatte in

Sichtweite. Wanderer können sich hier in einer kleinen Holzhütte eine Pause gönnen und sich stärken. Was sich hinter der Holzhütte verbirgt, ist jedoch magisch. Einen schmalen Steinpfad hinunter bietet sich Schaulustigen ein

atemberaubender Blick über ganz Baden-Baden. „Einer der schönsten Punkte der Etappe“, ist sich Lange sicher. Der Blick reicht vom Merkur über die Hornsgrinde bis hin zur Stourdzakapelle. Wanderer, die nur auf sportli-

che Ertüchtigung aus seien, liefern Gefahr, solche atemberaubende Blicke leicht zu übersehen, sagt Lange. Wenige Meter von der tiefen Schlucht entfernt packt der Wanderer sein Smartphone aus und richtet die Kamera Richtung Horizont. Dank der App und der GPS-Funktion seines Geräts kann er seinen aktuellen Standpunkt genau vorlesen. Außerdem wird ihm ein 360-Grad-Panorama mit den Namen aller umliegenden Berge gezeigt. Lange ist also für den Notfall bestens ausgerüstet. Zurück in den dichten Wald und auf den mit Laubnadeln übersäten Wanderweg der Etappe findet sich schon bald eine mutige Kletterin. Sie erklimmt gerade eine Stelle des Batterfelsens. Die herausstehenden Schichten des bräunlichen Vulkangesteins bieten der Frau gerade genug Fläche, um sich hinaufzuziehen.

Über einen steinigen Weg leitet der langjährige und erfahrene Wanderexperte Lange wieder zum Alten Schloss zurück. Eins ist sicher: Wer mit offenen Augen und Ohren auf der ersten Etappe des Panoramawegs geht, kann sich nicht nur sportlich verausgaben, sondern hat auch ein ungefiltertes Naturerlebnis und einen traumhaften Ausblick über Baden-Baden.



BNN-INFO/IC, ILLUSTRATION: WWW.WANDERNUTZT.DIEPANORAMAWEG-BADEN-BADEN